

Einmal traf der kleine Tiger das kleine Schweinchen und sagte: »*Guten Tag*, kleines Schweinchen.«  
»Wo gehst du denn hin, Tiger?«, fragte das kleine Schweinchen.



»In den Wald Pilze holen«, sagte der kleine Tiger, »denn heute Abend gibt es geschmorte Morchelpilze in pikanter Pfeffertunke. Der Bär kocht.«

»Oh, in den Wald«, rief das kleine Schweinchen, »ungefähr genau dorthin wollte ich auch. Darf ich mich denn ein wenig anschließen?«

Und es lief neben dem kleinen Tiger her. In den Wald.

Als sie im Wald waren, wollte der kleine Tiger anfangen, Pilze zu sammeln.

Da rief das kleine Schweinchen: »Ach, lass uns doch erst ein wenig herumtoben, hier ist es so schön unheimlich.

Huuuu...!«



Und es rannte davon, versteckte sich hinter einem Baum und rief: »Such-mich-jag-mich-fang-mich doch mal!« Der kleine Tiger stellte den Korb für die Pilze ins Gras und rannte hinter dem kleinen Schweinchen her, bis er es gefunden und gefangen hatte.



»Jetzt bist du dran«, rief das kleine Schweinchen,  
»jetzt muss ich dich suchenfangen.«

Der kleine Tiger rannte davon, versteckte sich, bis das  
kleine Schweinchen ihn gefangen hatte.

Und so ging das immer hin und her.  
Den ganzen lieben langen Tag.  
»Wir können gut zusammen spielen, nicht  
wahr, Tiger!«, sagte das kleine Schweinchen.  
Der Tag war vorbei und keine Pilze im Korb.



